**DATENSCHUTZERKLÄRUNG**

**des Vereins Bassena Stuwerviertel**

Wir sind Auftraggeberin, nämlich Verantwortliche dieser Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). In Entsprechung der die Auftraggeberin treffenden Informationspflichten ersuchen wir Sie um Kenntnisnahme der nachstehenden Mitteilung:

Auftraggeberin dieser Datenverarbeitung ist die Bassena Stuwerviertel, Wolfgang-Schmälzl-Gasse 12/2, +43 (0)1 729 78 58, [verwaltung@bassena2.at](mailto:verwaltung@bassena2.at), Ulli HASCHKA, MBA.

Den Datenschutzbeauftragten der Bassena Stuwerviertel erreichen Sie unter obiger Adresse.

Wir verarbeiten im Rahmen unserer Datenverarbeitung nachstehende Kategorien personenbezogener Daten:

1. Name
2. Adressdaten
3. elektronische Kontaktdaten
4. Personaldaten (gilt nur für Angestellte)

Diese Datenverarbeitung erfolgt für nachstehende Zwecke:

1. Kontaktdaten von Partnern, Lieferanten, BesucherInnen
2. Mitgliederkataster
3. Personaldaten

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind:

1. die Einwilligung der betroffenen Person
2. die Erfüllung des mit der betroffenen Person geschlossenen Vertrages
3. überwiegende berechtigte Interessen der Auftraggeberin, nämlich […]
4. die Ausübung von Rechten aus dem Arbeits- und Sozialrecht
5. Die Daten wurden von der betroffenen Person selbst öffentlich gemacht.

Für unsere Datenverarbeitung verwenden wir MS-Office.

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, kann die Nichtbereitstellung der Daten durch den Betroffenen dazu führen, dass die von der Auftraggeberin Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

Die über Sie ermittelten Daten werden nicht weitergeleitet.

Sofern die Daten nicht bei Ihnen selbst erhobenen wurden, stammen aus öffentlich zugänglichen Quellen.

Die Daten werden nicht in ein Drittland (EU- bzw. EWR-Ausland) oder an eine internationale Organisation übermittelt.

Die Dauer der Datenspeicherung beträgt nach Beendigung der Zusammenarbeit 2 Jahre.

Als Betroffene/r der Datenverarbeitung haben Sie gegenüber der Auftraggeberin die Rechte auf

1. Auskunft,
2. Berichtigung,
3. Löschung,
4. Einschränkung,
5. Datenübertragbarkeit

Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, eine erteilte Einwilligung für die Datenverarbeitung jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Letztlich haben Sie die Möglichkeit, sich über eine Ihrer Auffassung nach unzulässige Datenverarbeitung bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.or.at) zu beschweren.

Wien, am 23.06.2021